

HALBJAHRES- FINANZBERICHT

ZUM 30. JUNI 2026

CENIT GRUPPE - AUF EINEN BLICK
1. JANUAR BIS 30. JUNI 2026 (UNGEPRÜFT)

in TEUR	1.4.- 30.6.2026	1.4.- 30.6.2025	Veränd. in %	H1 2026	H1 2025	Veränd. in %
Operative Kennzahlen						
Umsatzerlöse	52.185	52.197	0,0	104.657	103.705	0,9
Fremd-Software	24.607	25.235	-2,5	49.187	50.152	-1,9
davon Lizenzen	1.058	1.620	-34,7	2.058	2.632	-21,8
davon wiederkehrend*	23.549	23.615	-0,3	47.129	47.520	-0,8
Eigen-Software	5.216	5.152	1,2	9.831	9.561	2,8
davon Lizenzen	1.064	1.467	-27,5	1.715	2.136	-19,7
davon wiederkehrend*	4.152	3.685	12,7	8.116	7.425	9,3
Beratung und Services	22.343	21.758	2,7	45.492	43.905	3,6
Handelsware	19	52	-63,5	147	87	69,0
EBITDA	3.484	3.640	-4,3	8.517	1.201	>100
EBIT	1.520	1.750	-13,1	4.489	-3.685	>100
<i>in % vom Umsatz</i>	2,9	3,4	-14,7	4,3	-3,6	>100
Konzernergebnis	-370	251	>-100	2.371	-4.872	>100
<i>je Aktie in Cents (verwässert / unverwässert nach Minderheiten)</i>	-0,04	1,7	>-100	28,0	-54,5	>100
Cashflow-Kennzahlen						
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-608	-1.670	-63,6	13.149	9.990	31,6
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-276	-286	3,5	-481	-583	17,5
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-4.049	-4.407	8,1	-5.194	-5.610	7,4
Bilanzkennzahlen						
				30.06.2026	31.12.2025	Veränd. in %
Liquide Mittel				23.675	16.223	45,9
Nettobankverschuldung				6.759	17.147	60,6
Bilanzsumme				146.624	142.229	3,1
Eigenkapitalquote in %				30,1	30,0	0,3
Mitarbeiter am Stichtag				916	903	1,4

*Subscription und Software-Maintenance Verträge

Zwischenlagebericht

Bericht zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Transformation geht weiter: CENIT zeigt Steigerung der Profitabilität im ersten Halbjahr 2026

Der CENIT Konzern setzt den Trend aus dem ersten Quartal 2026 fort und macht Fortschritte bei der operativen Transformation. Im ersten Halbjahr 2026 wurde dies sichtbar durch eine Verbesserung der operativen Profitabilität. Die CENIT realisierte in diesem Zeitraum ein EBITDA in Höhe von 8.517 TEUR (Vj. 1.201 TEUR/+>100%). Die EBITDA-Marge von nun 8,1% (Vj. 1,2% vom Umsatz) ist insbesondere das Ergebnis einer verbesserten Kostenstruktur. Bei isolierter Betrachtung des Quartals ist die aufwandswirksame Erfassung organisatorischer Veränderungen in der CENIT Gruppe einzubeziehen. Trotz der Einmal-Effekte konnte das Quartal mit einem EBITDA/EBIT im Bereich des Vorjahresquartals abgeschlossen werden.

Bericht zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die CENIT erreichte im ersten Halbjahr 2026 einen Umsatz von 104.657 TEUR und liegt damit mit 0,9% über dem Vorjahresniveau. Maßgeblich dazu beigetragen hat der Ausbau des Beratungs- und Servicegeschäfts auf 45.492 TEUR (+3,6%) und der Umsatz mit Eigen-Software (+2,8%). Die im Vorjahr getroffenen Maßnahmen zur Steigerung der Profitabilität entfalten im Jahr 2026 ihre Wirkung und spiegeln sich in einem EBITDA von 8.517 TEUR (Vj. 1.201 TEUR) wider.

Segmente im Überblick

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2026 erzielte das PLM-Segment Umsatzerlöse von 83.231 TEUR, entsprechend dem Vorjahresniveau. Nach den im Vorjahr erfassten Einmaleffekten kann das Segment-EBIT auf 2.583 TEUR (Vj. -4.246 TEUR) gesteigert werden. Das EIM-Segment verzeichnete bei den Segmentumsatzerlösen eine Erhöhung um 4,7% auf 21.426 TEUR mit einem Segment-EBIT von 1.906 TEUR (Vj. 561 TEUR).

Operativer Cashflow von 13.149 TEUR/+31,6% ggü. Vorjahr

Der CENIT Konzern erwirtschaftete in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres einen operativen Cashflow von 13.149 TEUR (Vj. 9.990 TEUR). Diese Veränderung im Vergleich zum Vorjahr ist im Wesentlichen dem verbesserten Ergebnis zuzuordnen. Zudem erhöhte sich die Liquidität saisonal bedingt im Vergleich zum 31. Dezember 2025 um 7.452 TEUR und betrug zum 30. Juni 2026 23.675 TEUR. Zum Berichtsstichtag ergibt sich eine Nettobankverschuldung von 6.759 TEUR (Vj. 16.624 TEUR). Ungeachtet der auskömmlichen Finanzierung des operativen Geschäfts ist der Vorstand zu dem Ergebnis gelangt, dass die Aufstockung der Beteiligung an der ISR Information Products AG auf Basis einer konservativen Finanzierungs- und Risikostruktur zusätzliche Finanzmittel erfordert.

Wesentliche Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode

Am 07. Juli 2026 hat der Vorstand der CENIT AG mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen die bestehende Beteiligung an der ISR Information Products AG, Braunschweig von 74,9% auf 100% aufzustocken. Der Kaufpreis für die Anteilsaufstockung basiert auf entsprechenden Vereinbarungen, die die CENIT AG mit den beiden Minderheitsaktionären der ISR Information Products AG im Zuge des Erwerbs der Beteiligung in 2022 vereinbart hatte, und bewegt sich im niedrigen zweistelligen Millionenbereich. Die ISR Information Products AG agiert als IT-Berater für Data & Analytics und KI-basierte Dokumentenlogistik und ist auf das Datenmanagement und die Automatisierung von Prozessen fokussiert.

Zur Finanzierung der Anteilsaufstockung hat der Vorstand der Gesellschaft ebenfalls am 07. Juli 2026 mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft unter Ausnutzung des Genehmigten Kapitals 2024 gegen Bareinlagen von derzeit EUR 8.367.758,00 um EUR 1.673.551,00 auf EUR 10.041.309,00 durch Ausgabe von 1.673.551 neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien zu erhöhen.

Mitarbeiter

Zum Stichtag 30. Juni 2026 beschäftigte der CENIT Konzern 916 Mitarbeiter (31.12.2025: 903).

Bericht zu Prognosen und sonstige Aussagen zur voraussichtlichen Entwicklung

Die europäische Wirtschaft befindet sich in einer moderaten Erholungsphase, die jedoch durch anhaltende geopolitische Risiken und hohe Energiepreise fragil bleibt. Vor diesem Hintergrund schauen Vorstand und Management Team weiterhin kritisch, jedoch zuversichtlich auf die kommenden Quartale. Es erfolgt keine Veränderung der veröffentlichten Prognose für das laufende Geschäftsjahr. Auf Basis der gesamtwirtschaftlichen und sektoralen Entwicklungen wird unverändert ein Konzernumsatz von mindestens 210,0 mEUR erwartet. Das EBITDA wird für 2026 mit mindestens 18,0 mEUR prognostiziert. Dies entspricht einer EBITDA-Marge von 8,57%.

CENIT AKTIENGESELLSCHAFT, STUTTGART KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG (NACH IFRS) (UNGEPRÜFT)				
in TEUR	01.04.- 30.06.2026	01.04.- 30.06.2025	H1 2026	H2 2025
UMSATZERLÖSE	52.185	52.197	104.657	103.705
Sonstige betriebliche Erträge	2.015	502	2.308	763
BETRIEBLICHE ERTRÄGE	54.200	52.699	106.965	104.468
Materialaufwand	21.182	20.960	42.259	41.770
Personalaufwand	24.033	23.567	46.722	52.304
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.455	4.399	9.341	9.008
Wertberichtigungen auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-46	-133	-126	-185
EBITDA	3.484	3.640	8.517	1.201
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	1.964	1.890	4.028	4.886
EBIT	1.520	1.750	4.489	-3.685
Zinserträge	147	29	396	54
Zinsaufwendungen	686	1.633	1.340	2.458
ERGEBNIS VOR STEUERN	981	146	3.545	-6.089
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.351	-105	1.174	-1.217
KONZERNERGEBNIS	-370	251	2.371	-4.872
Davon den Aktionären der CENIT AG zuzurechnen	-682	145	1.831	-4.562
Davon Gesellschaftern ohne beherrschenden Einfluss zuzurechnen	312	106	540	-310
Posten, die unter bestimmten Bedingungen zukünftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden				
Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung ausländischer Tochterunternehmen	-105	31	-307	200
Reklassifizierbare Gewinne/Verluste aus Cashflow-Hedges (nach Steuern)	-18	-25	211	54
Ergebnisneutrale Bestandteile des Gesamtergebnisses nach Steuern	-123	6	-96	254
Gesamtergebnis	-493	257	2.275	-4.620
Davon den Aktionären der CENIT AG zuzurechnen	-805	151	1.735	-4.310
Davon Gesellschaftern ohne beherrschenden Einfluss zuzurechnen	312	106	540	-310

CENIT AKTIENGESELLSCHAFT, STUTTGART KONZERNBILANZ (NACH IFRS) (UNGEPRÜFT)		
in TEUR	30.06.2026	31.12.2025
AKTIVA		
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Immaterielle Vermögenswerte	54.055	55.342
Sachanlagen	9.574	10.237
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	56	56
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	3.183	3.183
Aktive latente Steuern	899	1.766
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE gesamt	67.767	70.584
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Vorräte	46	135
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	29.321	34.805
Forderungen gegen nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	2.134	2.181
Vertragsvermögenswerte	3.352	1.247
Laufende Steueransprüche	4.154	2.630
Übrige Forderungen	361	344
Zahlungsmittel	23.675	16.223
Sonstige Vermögenswerte	15.814	14.080
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE gesamt	78.857	71.645
BILANZSUMME	146.624	142.229

CENIT AKTIENGESELLSCHAFT, STUTTGART KONZERNBILANZ (NACH IFRS) (UNGEPRÜFT)		
in TEUR	30.06.2026	31.12.2025
PASSIVA		
EIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	8.368	8.368
Kapitalrücklage	1.058	1.058
Währungsumrechnungsrücklage	1.786	2.093
Gesetzliche Gewinnrücklage	418	418
Andere Gewinnrücklagen	13.226	13.015
Gewinnvortrag	14.635	15.845
Konzernergebnis	1.831	-1.210
Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital	41.322	39.587
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	2.818	3.105
EIGENKAPITAL gesamt	44.140	42.692
LANGFRISTIGE SCHULDEN		
Sonstige Verbindlichkeiten	620	991
Pensionsverbindlichkeit	856	856
Verbindlichkeiten gegenüber Banken langfristig	30.406	33.356
Leasingverbindlichkeit langfristig	4.023	4.269
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	1.265	1.571
Passive latente Steuern	2.382	2.537
LANGFRISTIGE SCHULDEN gesamt	39.552	43.580
KURZFRISTIGE SCHULDEN		
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	28	14
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.466	13.566
Verbindlichkeiten gegen nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	0	28
Sonstige Verbindlichkeiten	16.180	15.464
Leasingverbindlichkeit kurzfristig	3.633	3.936
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	1.091	586
Übrige Rückstellungen	358	753
Vertragsverbindlichkeiten	34.176	21.610
KURZFRISTIGE SCHULDEN gesamt	62.932	55.957
BILANZSUMME	146.624	142.229

CENIT AKTIENGESELLSCHAFT, STUTTGART KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG (NACH IFRS) (UNGEPRÜFT)		
in TEUR	H1 2026	H1 2025
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Konzernergebnis	2.371	-4.872
Abschreibung auf Gegenstände des Anlagevermögens	4.028	4.886
Gewinne/Verluste aus Anlagenabgängen	-16	8
Finanzaufwendungen/-Erträge	944	2.404
Steueraufwendungen	1.175	-1.217
Ab-/Zunahme von sonstigen langfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen	-376	467
Änderung Working Capital	7.147	10.116
Gezahlte Zinsen	-1.173	-1.272
Erhaltene Zinsen	44	54
Gezahlte Ertragsteuern	-995	-584
CASHFLOW AUS LAUFENDER GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	13.149	9.990
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-499	-622
Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen	18	39
CASHFLOW AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-481	-583
Auszahlungen zur Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-2.207	-2.418
Auszahlungen von Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-2.987	-3.192
CASHFLOW AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	-5.194	-5.610
ZAHLUNGSWIRKSAME VERÄNDERUNGEN DES FINANZMITTELFONDS	7.475	3.797
Währungsbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	16.223	339
ZAHLUNGSMITTEL UND –ÄQUIVALENTE ZU BEGINN DER BERICHTSPERIODE	-24	16.457
ZAHLUNGSMITTEL UND –ÄQUIVALENTE ZUM ENDE DER BERICHTSPERIODE	23.674	20.593

CENIT AKTIENGESELLSCHAFT, STUTTGART
EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG (NACH IFRS) (UNGEPRÜFT)

	Auf die Anteilseigner des Mutterunternehmens entfallendes Eigenkapital								
in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Währungs- umrechnungs- rücklage	Gewinnrücklagen		Gewinn- vortrag	Konzern- ergebnis	Anteile ohne beherrschenden Einfluss	Gesamt
				Gesetzl. Rücklage	Andere Rücklagen				
Stand 1.1.2025	8.368	1.058	1.828	418	12.790	17.782	-1.936	7.129	47.437
Umgliederung Konzern- ergebnis Vorjahr						-1.936	1.936		0
Gesamtergebnis der Periode			265		421		-1.210	-1.242	-1.766
Aufstockung aus Minderheiten					-197			332	135
Wertänderung aus Erstkonsolidierung								-1.960	-1.960
Währungskurseffekte								-302	-302
An Minderheiten gezahlte Dividenden								-852	-852
Stand 31.12.2025	8.368	1.058	2.093	418	13.015	15.845	-1.210	3.105	42.692
Umgliederung Konzern- ergebnis Vorjahr						-1.210	1.210		0
Gesamtergebnis der Periode			-307		211		1.831	540	2.275
Währungskurseffekte								25	25
Ausschüttungsverpflichtung an Minderheiten								-852	-852
Stand 30.06.2026	8.368	1.058	1.786	418	13.226	14.635	1.831	2.818	44.140

Anhang zum Zwischenabschluss

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss der börsennotierten CENIT Aktiengesellschaft, Stuttgart, wurde gemäß §315e HGB nach den vom International Accounting Standards Board (IASB) veröffentlichten International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, sowie den Auslegungen des International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC) aufgestellt. Ferner wurde im Einklang mit IAS 34 für die Darstellung im vorliegenden Zwischenabschluss zum 30. Juni 2026 ein gegenüber dem Konzernabschluss zum Geschäftsjahresende deutlich verkürzter Berichtsumfang gewählt.

Die im Konzern-Zwischenabschluss angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätze basieren grundsätzlich auf denjenigen, die dem Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2025 zugrunde lagen. Im ersten Halbjahr 2026 wurden keine weiteren Standards durch die EU übernommen. Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss sollte zusammen mit dem Konzernabschluss des CENIT Konzerns für das Geschäftsjahr 2025 gelesen werden.

Der Konsolidierungskreis ist im Vergleich zum 31. Dezember 2025 unverändert.

Schätzungen und Annahmen

Schätzungen und Annahmen enthalten entsprechende Risiken und Ungewissheiten. Viele Faktoren, die Einfluss auf das Geschäftsmodell, die Geschäftstätigkeit, die Geschäftsstrategie und den Erfolg des CENIT Konzerns haben, liegen nicht immer im Einflussbereich des CENIT Konzerns. Bei der Aktualisierung der Schätzungen und Ermessensentscheidungen wurden verfügbare Informationen über die voraussichtliche wirtschaftliche Entwicklung berücksichtigt. Diese Informationen wurden bei der Untersuchung der Werthaltigkeit finanzieller Vermögenswerte, insbesondere der Forderungen, einbezogen.

Relevante Informationen zur derzeitigen sowie erwarteten Geschäftsentwicklung wurden bei der Analyse zur Werthaltigkeit finanzieller Vermögenswerte insbesondere im Hinblick auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie von Geschäfts- und Firmenwerten (IAS 36) berücksichtigt. In diesem Zusammenhang lagen keine Anhaltspunkte für eine Wertminderung von Geschäfts- und Firmenwerten vor.

Aufgliederung der Erlöse nach Produkt-/Erlösarten

in TEUR	H1 2026	H1 2025	Veränderung in %
Fremdsoftware	49.187	50.152	-1,9
davon Lizenzen	2.058	2.632	-21,8
davon Subscription	9.553	8.131	17,5
davon Softwarepflege	37.576	39.389	-4,6
CENIT Beratung und Services	45.492	43.905	3,6
CENIT Software	9.831	9.561	2,8
davon Lizenzen	1.715	2.136	-19,7
davon Subscription	2.630	1.733	51,8
davon Softwarepflege	5.486	5.692	-3,6
Handelsware	147	87	69,0
Gesamt	104.657	103.705	0,9

Aufgliederung der Erlöse nach Regionen

in TEUR	H1 2026	H1 2025	Veränderung in %
Deutschland	60.846	60.725	0,2
Europa ohne Deutschland	34.695	33.183	4,6
Amerika	8.803	9.539	-7,7
Asien	313	258	21,3
Gesamt	104.657	103.705	0,9

Konzern-Segmentberichterstattung

Für die Aufstellung der Konzern-Segmentinformationen gelten dieselben Grundsätze wie im Konzernabschluss zum Geschäftsjahr 2025.

Zum Zweck der Unternehmenssteuerung ist der Konzern nach Produkten und Dienstleistungen in Geschäftseinheiten organisiert und verfügt über folgende zwei berichtspflichtige Geschäftssegmente:

- PLM (Product Lifecycle Management)
- EIM (Enterprise Information Management)

30. Juni 2026 in TEUR	PLM	EIM	Überleitung	Gesamt
Außerumsatz	83.231	21.426	0	104.657
EBITDA	5.500	3.017	0	8.517
Abschreibungen	2.918	1.110	0	4.028
Finanzergebnis	0	0	-944	-944
Ertragsteuern	0	0	-1.174	-1.174
Konzernergebnis	2.582	1.907	-2.118	2.371
Segmentvermögen	70.350	47.546	28.728	146.624
Segmentsschulden	49.480	16.193	36.811	102.484
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	1.426	591	0	2.017

30. Juni 2025 in TEUR	PLM	EIM	Überleitung	Gesamt
Außerumsatz	83.239	20.466	0	103.705
EBITDA	-953	2.154	0	1.201
Abschreibungen	3.293	1.593	0	4.886
Finanzergebnis	0	0	-2.404	-2.404
Ertragsteuern	0	0	1.217	1.217
Konzernergebnis	-4.246	561	-1.187	-4.872
Segmentvermögen	79.597	47.291	28.338	155.226
Segmentsschulden	50.860	19.911	44.675	115.447
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	1.356	802	0	2.158

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

„Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Halbjahresfinanzbericht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Halbjahresfinanzbericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Stuttgart, im Juli 2026

CENIT Aktiengesellschaft
Der Vorstand

Martin Thiel
Sprecher des Vorstands

Dr. Johannes Fues
Finanzvorstand



CENIT AG

Industriestraße 52-54
D-70565 Stuttgart

P +49 711 7825-30
E info@cenit.de

www.cenit.com